

Ihr Ansprechpartner:

Benjamin R. Riebsamen  
Leitung Marketing + Presse

+49 5121 9369-65  
b.riebsamen@rpmuseum.de

# Pressemitteilung

Hildesheim, 17.01.2022

## Seuchen, Glanzlichter, Jemen und ein Doppeljubiläum – das bringt das Ausstellungsjahr 2022 im Roemer- und Pelizaeus-Museum

„Das Jahr 2022 wird für das RPM und seine Besucher eines der spannendsten der vergangenen Jahre sein“, freut sich Museumsdirektorin Regine Schulz.

Bis Mai läuft die weltweit bislang größte Sonderausstellung zum Thema Infektionskrankheiten, „SEUCHEN – Fluch der Vergangenheit, Bedrohung der Zukunft“, die trotz oder gerade wegen der aktuellen Pandemie bei einem breiten Publikum hervorragend ankommt.

Mit der Gefährdung von Menschen und ihrem Kulturerbe beschäftigen sich gleich zwei kleinere Ausstellungen: „Now you see me Moria“ zeigt noch bis zum 15. Mai eindrucksvolle, berührende Fotos und Berichte aus dem Flüchtlingslager Moria und ab 16. Juli wird mit „Jemen“ die 2018/19 begonnene Reihe „Menschen und Kulturerbe in Gefahr“ fortgesetzt.

Vom 31. Mai bis 28. August werden wieder die „Glanzlichter der Naturfotografie“ zu sehen sein.

Ab dem 4. November tauchen wir dann in das große Jubiläumsjahr der Ägyptologie ein, mit zwei großen Sonderausstellungen, die wir zusammen mit dem hannoverschen Museum August Kestner im RPM in Hildesheim zeigen werden. ENTDECKT ENTZIFFERT *100 Jahre Tutanchamun | 200 Jahre Hieroglyphen* beschäftigt sich mit der vor 100 Jahren Entdeckung des Grabes des Königs Tutanchamun sowie der vor 200 Jahren geglückten Entzifferung der ägyptischen Hieroglyphen.

Im Stadtmuseum können unsere Besucher mit der Ausstellung "Haltet den Dieb" noch bis zum 24. April das Leben im Mittelalter besser kennenlernen. Weitere Ausstellungen beschäftigen sich ab dem 01. Mai mit "700 Jahren jüdischen Lebens in Hildesheim" und ab dem 02. September, passend zum Godehard-Jahr (der Amtseinführung Bischofs Godehard in Hildesheim vor 1000 Jahren) mit „Zwischen Himmel und Erde, 950 Jahre St. Mauritius“, der Geschichte des von ihm in Hildesheim gegründeten Mauritius Stifts. Im Sommer (01.05.–30.09.) wird es außerdem noch eine andere interessante Jubiläumsinstallation am Hohnsensee geben: "Stadtmuseum auf Tour: 100 Jahre JoWiese“.

Das RPM und das Stadtmuseum sind aktuell unter Berücksichtigung der 2-G-Regelung zu den üblichen Zeiten für Besucher geöffnet. Für Führungen ist eine Anmeldung unter 05121 9369-20 oder [buchungen@rpmuseum.de](mailto:buchungen@rpmuseum.de) erforderlich.